

Bitte verwenden Sie für
ein eigenes Formular und
Teile des Bestellscheins
Bestellungen mind.
Öffnungstage vor
Lesesaal so



Hamburg

Staatsarchiv

**Bestellschein
für Archivgut und Bibliotheksgut**

Bestandsnummer

bei Bibliotheksgut: Verfasser, Kurztitel

StAHH 213-13_11728 Eichengrün, H.,
Herr, 1950-1953

Signatur der Archivguteinheit

bei Bibliotheksgut: Buchsignatur

StAHH 213-13_11728 Eichengrün, H.,
Herr, 1950-1953

Standort (wird vom Staatsarchiv ausgefüllt)

ME3 47 A 2/2

Datum der Benutzung

24.01.2024

Name, Vorname des Benutzenden

Schäfer, Jana

II
Eichengrün, H.
J. P. G.

IV
Z A
8769

Eichengrün, H.

11728

14088

Eingänge in Hamburg,
Eichengrün/Dt. Reich

MGA/C B/11727

3

This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone),
Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.

In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph, should be annexed.

Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen. (B.E.)

29 DEC 1950

PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN

File

Central Claims Registry
Property Control
Bad Nenndorf
B.A.O.R. 5

1

Reference to be quoted
in all communications.

To:—Restitution Agency

19

The annexed Claim with relevant Declaration and correspondence to property at

is forwarded for action.

Your acknowledgement should be made on the form at the foot of this notification, which should be detached after completion and forwarded by return to this office.

Bestätigung an ZA

FORM C.C. 10

ab -2. Juli 1951 R

Aktenzeichen

B/ 11727

Das Zentralamt für
Vermögensverwaltung
(20a) Bad Nenndorf

In jedem Schriftwechsel
anzugebendes Aktenzeichen

26. Juni 1951

An das

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht
Hamburg

Der in der Anlage beigefügte Antrag, der sich auf Vermögen in

Hamburg

bezieht, wird nebst der — den — entsprechenden Erklärung(en) (P. bzw. K.) und dem dazugehörigen Schriftwechsel zur Bearbeitung übersandt. Sicherungsmaßnahmen wurden von hier aus — nicht — eingeleitet.

Der Empfang ist auf dem anhängenden Vordruck zu bestätigen, der nach Unterzeichnung abzutrennen und hierher zurückzusenden ist.

Auf Anordnung:

Reide
Verw. Angestellte

FORMULAR C.C. 10

File: Akten
Referenz
in all
In jedem
anzugebendes
To: An das

For was made (if known)
übergegangen ist (soweit bekannt)

Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

(g) Any other relevant details
Sonstige sachdienliche Angaben

14088

Eingänge in Hamburg,
Eichengrün/Dt. Reich

MGAFC B/11727

3

This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone),
Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

- Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.
- In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph, should be annexed.
- Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen. (B.E.)

29 DEC 1950
REGISTRY

CLAIM FOR RESTITUTION OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN ACCORDANCE WITH PARAGRAPH I OF GENERAL ORDER No. 10

Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens

(a) Land Hansestadt Hamburg (b) Kreis Hamburg (c) Gemeinde Hamburg

Description of Person making Claim / Personalien des Antragstellers

- (a) Surname (in Block Capitals) (b) Christian Name(s)
- Familiennamen (in großen Blockbuchstaben) Vorname(n)
- (c) Address (d) Date and Place of Birth
- Anschrift Geburtsdatum und Geburtsort
- (e) Nationality (f) Employment (g) Identity Card No.
- Staatsangehörigkeit Beruf Ausweis-Nummer
- (h) If not dispossessed owner, state title to make claim **Geschädigter:**
- Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist. H. Eichengrün,

JEWISH TRUST CORPORATION
FOR GERMANY
HEAD OFFICE
HAMBURG, JUNGFERNSTIEG
ALSTERECK

I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN

- (a) Description of Property. Estimated value at date of deprivation.
Nähere Bezeichnung des Vermögens. Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme.
- (b) Location of Property
Örtliche Lage des Vermögens
- (c) Registration in Grundbuch or other Register
Eintragung im Grundbuch oder einem anderen Register
- (d) State whether :—
Angaben über Folgendes :
 - (i) Confiscation was made without payment ?
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?
 - (ii) Sold under duress ?
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?
 - (iii) If the latter, what payment was made ?
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?
- (e) Name and present address of person to whom transfer was made (if known)
Name und jetzige Anschrift der Person, auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)
- (f) Name and present address of present owner (if known, and different from (e)).
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))
- (g) Any other relevant details
Sonstige sachdienliche Angaben

II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

(a) Description of Property
Nähere Bezeichnung des Vermögens

Estimated value at date of deprivation
Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme

RM. 4.305,65 Eingänge von Auktionatoren und Speditoren
auf dem Konto der Staatspolizeileitstelle,

(b) Location of Property
Örtliche Lage des Vermögens

H a m b u r g

(c) Registration (if any)
Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register

(d) State whether :—
Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ?
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

(ii) Sold under duress ?
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ? Vermögenseinzziehung

(iii) If the latter, what payment was made ?
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

(e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)
Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

Oberfinanzpräsident Hamburg,
Deutsches Reich, vertreten d. d. Finanzsenator von Hamburg,

(f) Name and present address of present owner (if known and different from (e))
Name und jetzige Anschrift des heuligen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

wie (e)

(g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können

(h) Any other relevant details
Sonstige sachdienliche Angaben

Bezug: Anzeige d. Deutschen Bank, Filiale Hamburg,
Alterwall 37
Aktenzeichen: MGAF/P B/11727

NOTE. In the case of a claimant resident *outside* Germany, give full particulars of the person *inside* Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung :

Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtliche Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen.)

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief.
Obige Angaben entsprechen nach meinem/unserem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

Signed
Unterschrift

JEWISH TRUST CORPORATION
FO' GERMANY
HEAD OFFICE
HAMBURG, JUNGFERNSTIEG
ALSTERECK

Date
Datum

22. Dezember 50.

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

Aktenzeichen 8769

Verf.
Hamburg 36, den 9.8.1951
Stevekingplatz Ziviljustizgeb. (Anbau)
11. Stock, Zim. 837a - Telefon 351731

An die Finanzbehörde der Hansestadt Hamburg

Scha/Schn.

Auszugsweise Abschrift
aus AR 5394 MGAF/P

Einsender: Deutsche Bank Filiale Hamburg,
Hamburg, Alterwall 37

Vermögen: Eingaenge von Auktionaren u. Sreditoren auf
dem Konto der Staatspolizei ~~Leitstelle~~

Lage und Ort: Hamburg

Wert: RM 4.305.65

Geschaedigter: H. Eichengruen

pp. Eingaenge ueber 1.000.-- RM in der Zeit vom 20.2.41 bis
18.11.42

Den Saldo von RM 47.927.95 liess Herr Claus Goettsche, der
fuer die Staatl. Polizeistelle zeichnete, am 25.4.45 auf sein
eigenes Konto bei uns uebertragen. Dieser Betrag wurde mit
einem Eingang von 30.4.45 von der Staatl. Polizeistelle
Hamburg ueber RM 189.231.17 am 20. September 1945 an Control
Commission for Germany Finance Division mit insgesamt
RM 237.152.62 ueberwiesen.

Deutsche Bank Filiale Hamburg

Ausgefertigt am 9.8.51/s ^{gez.} *Ueo 4/4*
Gelesen am m. Zust. Urk. *5/9*
Abgesandt am 20. AUG. 1951

Beglaubigt:

Formular II B
L.G. Vordr. (W) Nr. 4 (8000, 4, 51.)

Justizangestellter.

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

Aktenzeichen 8769

Vorfg.

Hamburg 36, den 9.8.1951
Biebekingplatz Ziviljustizgeb. (Anbau)
III. Stock, Zim. 937a - Telefon 351731

14
65

An die Finanzbehörde der Hansestadt Hamburg ^{Sohn/Sohn.}

~~Nachfolgendes Schreiben ist zu
bestimmt. Es wird Ihnen als
zugestellt. Ihre Befugnis für den die Güter zu handeln, ist bereits nachge-
wiesen muß nach nachgewiesen werden.~~

1. Wegen des von der Jewish Trust Corporation gem. Art. 8 REG
~~als Rechtsnachfolger des~~ an Stelle von H. Eidengrün
~~vertreten durch~~

geltend gemachten Anspruchs wegen Entziehung des ~~der~~ folgenden Vermögenswertes
wird das förmliche Rückerstattungsverfahren eröffnet.

RM 4 305,65. Eingänge von Auktionatoren und
Speditoren auf dem Konto der Staatspolizei-Stelle.

2. Der Anspruch wird Ihnen bekanntgegeben,

- a) ~~weil Sie den die beanspruchten Vermögenswert besitzen und darüber verfügen
können, so daß Sie als Rückerstattungspflichtiger im Sinne des Art. II REG in Frage
kommen,~~
b) weil Sie den ~~die beanspruchten Vermögenswert~~ früher inne gehabt haben und
deshalb gemäß Art. 25 REG möglicherweise verpflichtet sind, eine als Ersatz für den
~~die Vermögenswert~~ erlangte Entschädigung herauszugeben oder eine Forderung
darauf abzutreten,
c) weil Sie als

~~durch eine Rückerstattungsanordnung der beantragten Art in Ihren Rechten betroffen
werden könnten,~~

- d) gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 3 REG.

3. Falls Sie der Rückerstattung widersprechen oder ihr nur unter bestimmten Voraus-
setzungen zustimmen wollen, müssen Sie das binnen 2 Monaten nach Zustellung dieses
Schreibens erklären. Eine solche Erklärung wäre in 3facher Ausfertigung einzureichen.
Auch wenn Sie sich schon früher geäußert haben, so ist die neuerliche Abgabe einer
Erklärung nicht entbehrlich.

Falls innerhalb der vorbezeichneten 2-Monatsfrist keine solche Erklärung von Ihnen
eingeht, kann das Wiedergutmachungsamt die tatsächlichen Behauptungen des Antrag-
stellers als richtig ansehen und wird dementsprechend möglicherweise die beantragte
Rückerstattung - Herausgabe des Ersatzes - anordnen.

Ausgefertigt am 9.8.51/Sohn.
Gelesen am m. Zust. Urk.
Abgesandt am 20. AUG. 1951

Uso 4/7

5/92

Beglaubigt:

Justizangestellter.

Rest.Sache: Eichengrün

Post-Zustellungsurkunde

über die Zustellung eines mit folgender Aufschrift versehenen Briefes:

<p>Absender: Verteilungsstelle des Land- Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg Hamburg 36</p> <p>Aktenzeichen: <u>II/Z 8769</u></p> <p>Form. IIB</p>	<p>An die</p> <p>Hansestadt Hamburg Finanzbehörde <u>Anlagen</u></p> <p><u>Hamburg 36,</u></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin-left: auto;"> <p>Eingegangen 22. AUG. 1951</p> </div>
---	--

**Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg**

Aktenzeichen II Z 8769

Vorsitzung:

HAMBURG 36, den 9.8.1951
Sievekingplatz Ziviljustizgeb. (Anbau)
III. Stock, Zimmer 837a Telefon: 35 17 31

Scha/Schn.

An die Jewish Trust Corporation for Germany,
Hamburg 1, Mühlenhof

Ausgefertigt am 9.8.1951/Schn.
Gelesen am
Abgesandt am 20. AUG. 1951

~~Nachfolgendes Schreiben ist für~~
~~bestimmt. Es wird Ihnen als~~
~~zugestellt. Ihre Befugnis für den~~ *den* ~~die Genannten~~ *der Genannten*
~~zu handeln, ist bereits nachgewiesen~~
~~— muß noch nachgewiesen werden.~~ *an Stelle von H. Eichengrün*

1. Wegen des von Ihnen — ~~dem durch die vertretenen~~
geltend gemachten Anspruchs wegen Entziehung des — ~~der~~ *der* folgenden Vermögenswertes
wird das förmliche Rückerstattungsverfahren eröffnet.

*Am 4. 10. 51, 65. Eingänge von Auktivatoren und Speditoren
auf dem Konto der Staatspolizeistelle.*

2. Der Anspruch ist gemäß Art. 53 Abs. 1 REG
der Hansestadt Hamburg - Finanzbehörde -

bekanntgegeben worden. ~~Er wird noch den aus dem Grundbuch ersichtlichen dinglich~~
~~Berechtigten bekanntgegeben werden.~~ Nach Art. 53 Abs. 1 Satz 2 REG haben Sie das
Recht, die Einbeziehung weiterer Personen in das Verfahren zu beantragen. Falls Sie
von diesem Recht Gebrauch machen, wird der Anspruch auch diesen Personen be-
kanntgegeben werden.

Formular VI
LG. Vordr. (W) Nr. 6 (6000, 3. 51) E0706

VERMIEDER:

~~selbst in der Wohnung nicht angetroffen habe, auch die
Zustellung an einen zur Familie gehörenden erwach-
senen Hausgenossen oder an eine in der Familie dien-
ende erwachsene Person nicht ausführbar war, dem
in demselben Hause wohnenden — Hauswirt —
Vermieter, nämlich d.~~

~~in der Wohnung
nicht angetroffen habe, auch die Zustellung an einen
zur Familie gehörenden erwachsenen Hausgenossen
od. an eine in der Familie dienende erwachsene Person
nicht ausführbar war, dem in demselben Hause woh-
nenden — Hauswirt — Vermieter — nämlich d.~~

~~d. zur Annahme bereit war, übergeben~~

~~d. zur Annahme bereit war, übergeben~~

5. Verweigte Annahme:
(kommt nur in den Fällen 1,
2 und 3 in Betracht).

Da die Annahme des Briefes verweigert wurde
am Orte der Zustellung zurückgelassen.

habe ich den Brief

Den Tag der Zustellung habe ich auf dem Umschlage des zugestellten Briefes vermerkt.

Hamburg, den 21. Aug. 1951 195

Fortsetzung umseitig!

Unterschrift: _____

3. Mit der Bekanntgabe des Anspruches sind die Zustellungsempfänger zugleich aufgefordert worden, sich binnen 2 Monaten zu erklären. Soweit Erklärungen innerhalb der 2 Monatsfrist nicht eingehen, kommt in Frage, daß das Wiedergutmachungsamt dem Rück-
erstattungsantrag nach Art. 54 Abs. 1 REG stattgibt. Das wäre allerdings nur möglich, wenn der Antrag schlüssig begründet wäre. Es empfiehlt sich deshalb, daß Sie schon jetzt — soweit nicht bereits geschehen — die Tatsachen bezeichnen, auf die Sie Ihren Anspruch stützen wollen, und die beabsichtigten Anträge mitteilen. Insbesondere dürfen folgende Punkte der Klärung:
Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Voraussetzungen des Art. 1 der 10.DVO. zum REG. gegeben sind.
Zur Erledigung dieser Auflage wird Ihnen gem. Art.54 Abs.2 eine Frist von 6 Wochen gesetzt.

~~4. Sie haben dem Wiedergutmachungsamt bisher keinen in Deutschland ansässigen Vertreter benannt. Das Wiedergutmachungsamt ist nicht in der Lage, von sich aus einen Vertreter zu benennen. Es könnte allerdings gemäß Art. 50 Abs. 3 Satz 2 REG einen Zustellungsbevollmächtigten benennen und wird dies auch tun, wenn Sie nicht auf Grund dieses Schreibens einen Bevollmächtigten, oder mindestens einen Zustellungsbevollmächtigten bestellen. Der vom Wiedergutmachungsamt bestellte Zustellungsbevollmächtigte würde aber lediglich für Sie bestimmte Schriftstücke entgegenzunehmen haben; dagegen nicht in der Lage sein, Ihre Interessen wahrzunehmen.~~

5. Um Ihren Anspruch zu sichern, hat das Wiedergutmachungsamt das Grundbuchamt um Eintragung eines Rückerstattungsvermerks im Grundbuch (Art. 55 Abs. 4 REG) ersucht.

6. Sie wollen alle Eingaben in 3-facher Ausfertigung einreichen.

gez.

Uw 24/7

Beglaubigt:

Justizangestellter

12. Nov. 1953

10

Oberfinanzdirektion Hamburg

- E 142 - BV 413 b-

Postanschrift: ④ Hamburg 13, den 5. November 1953
Hartungstraße 5
Tel.: 36 11 91 App. 582
Büro Wiedergutmachung:
Magdalenenstr. 64 a

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg
H a m b u r g 36

(and foch)

Oberfinanzdirektion Hamburg

O 5210 - E 142 V 115 d

④ Hamburg 11, 1. Oktober 1951
Rödingsmarkt 83 / Fernsprecher 34 10 04

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen, den Tag u. Gegenstand dieses Schreibens in der Antwort anzugeben!

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg
H a m b u r g

Eingegangen
- 5. OKT. 1951
3 Tage
mit Anzeigen

Betr.: Rückerstattungssache Jewish Trust Corporation an Stelle von H. Eichengrün
Bezug: dort. Schrb. v. 9.8.51 Akt.-Zeich. II Z 8769
Anl. & 2

Zu dem Antrag gemäß Bezugschreiben wird wie folgt Stellung genommen:

Der Hausstand des Herrn Eichengrün ist im Jahre 1941 durch den Auktionator Elsass versteigert worden. Der Versteigerungserlös in Höhe von 4 305,65 RM wurde am 15. Oktober 1941 an die Geheime Staatspolizei Hamburg abgeführt. Mit einem RM-Feststellungsbeschluss in Höhe von 4 305,65 RM bin ich einverstanden.

Im Auftrag
gez. Rebeling

Beglaubigt
Zollinspektor

(Handwritten notes)
Ausgefertigt am 12/10/51
Gelesen am 12/10/51
Abgesandt am 13. OKT. 1951

Kanzlei

1/2) durch Dannehl beh. Rücken. fol. Ka.
durch JTC vorlegen.
2) Akten bilden zusammen
16. 11.
Jm

Wenden.

Oberfinanzdirektion Hamburg

- E 142 - BV 413 b-

12. Nov. 1953

10

Postanschrift: ④ Hamburg 13, den 5. November 1953
Hartungstraße 5
Tel.: 36 11 91 App. 582
Büro Wiedergutmachung:
Magdalenenstr. 64 a

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg
H a m b u r g 36
Sievekingplatz (dreifach)

Betr.: Rückerstattungssache Jewish Trust Corporation,
an Stelle von H. Eichengrün ./ Deutsches Reich
Bezug: Dort. Schreiben vom 9.8.1951 - Az.: II/Z 8769

Bei Prüfung der hiesigen Aktenunterlagen wurde festgestellt, daß die Erben des Erblassers ihre Wiedergutmachungsansprüche wegen des zur Versteigerung gekommenen Hausstandes am 3.5.1950 unter dem Aktenzeichen: Z 1125 -1- selbst geltend gemacht haben. Durch Beschluß der 1. Wiedergutmachungskammer beim Landgericht Hamburg vom 20.3.1953 - 1.WiK 458/50 - Z 1125 -1- ist die Ersatzpflicht des Deutschen Reiches auf RM 7.200,-- festgestellt worden.

In Abänderung der Stellungnahme vom 1.10.1951 wird deshalb der Rückerstattung hier widersprochen.

Im Auftrag

Kuhfuß
(Kuhfuß)

✓
Wv. m Z. 1125-1- u. 1. WiK 458/50
13.11. *fm*

1/1
1) Kunne Dannehl beh. Rückn. fol. Gd.
durch JTC vorlegen.
2) Akten bilden trennen
16.11. *fm*

Wenden.

11

JEWISH TRUST CORPORATION FOR GERMANY

An das
Niedergutmachungsamt
beim Landgericht in

Regional Office

Zweigbüro

HAMBURG

Burchardstrasse 17 (Möhlenhof)
Telegraphic Address: Jescor Hamburg
Telephone: 334948 und 334949

1. Dezember 1953

m b u r g

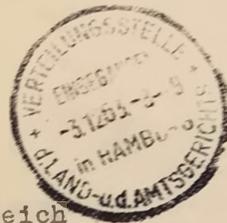
Please quote:
Im Antwortschreiben bitte angeben:

HB/MS - Reg.-Nr. 2345

In der Rückerstattungssache

Jewish Trust Corporation
for Germany Ltd. London ./. Deutsches Reich
(Verf. H. Eichengrün)

- II/Z 8769 -



nehmen wir unseren Antrag vom 22.12.1950 bezügl. 4.305,65
RM Versteigerungserlös zurück, da über den von uns geltend
gemachten Anspruch im Individualverfahren rechtskräftig ent-
schieden ist (1.Wik 458/50).

2 Durchschriften

(Signature)
(A. Landsberg)
Regional Manager

1. 1. 11. 1953
2. 1. 11. 1953

5/1253 JV
Abgemeldet am 4.12.53
Gegeben am
Abgesandt am - 4 12 53